

OMS stellt neue Maschine für die Verarbeitung von Gießelastomeren vor

Auf der Plast in Mailand hat die **Impianti OMS** neben einer Maschine der Baureihe **ECOb@se** ein neues Modell vom Typ **Cal 40-3C** für Gießelastomere gezeigt. Standardmäßig sind diese Typen für drei Komponenten ausgelegt. Das ausgestellte Exemplar hatte als Zusatzeinrichtung eine Dosiereinheit für eine vierte Komponente, z. B. für einen Farbzusatz oder für einen Katalysator.

Alle Antriebe der Dosierpumpen sind mit Frequenzumrichtern ausgestattet. Die Komponenten zirkulieren durch den Mischkopf für optimale Druckeinstellung. Massedurchflussmesser sorgen in Verbindung mit entsprechender Regelung für die Einhaltung der voreingestellten Prozessparameter. Ein menübasiertes System speichert alle Gießparameter für eine Vielzahl von Shorehärten. Eingestellt werden die Maschinen- und Prozessparameter an einem LCD-Operatorpanel. Viele mögliche Rezepturen mit Farbwahl oder unterschiedlichen Katalysatoranteilen können programmiert und gespeichert werden.

Die Materialbehälter werden im äußeren Doppelmantel mit Wärmeleitöl temperaturgeregt beheizt. Pumpen, Filter und übrige wichtige Elemente sind beheizt und auch gegen Wärmeverlust isoliert. Die Materialleitungen sind ebenfalls temperaturgeregt beheizt und isoliert, wie auch das Mischkopfgehäuse.

Einsatzgebiete sind z. B. die Herstellung von Rollen und Rädern für Sportgeräte, industrielle Anwendungen, Rollen für Druckmaschinen, Dialysefilter, Hydraulikdichtungen und elastische Stoßdämpfer.

Adresse:

<http://www.gupta-verlag.com/allgemein/nachrichten/technik/2983/oms-stellt-neue-maschine-fuer-die-verarbeitung-von-giesselastom>